

Anlage zur Allgemeinverfügung vom 27.01.2023 (LGRB-Az.: RPF91-4760-3/17)
Festsetzung der Datenkategorie geologischer Daten nach § 29 Abs. 5 Geologiedatengesetz (GeoIDG)

Kategorien (Kat): Nachweisdaten (ND), Fachdaten (FD), Bewertungsdaten (BD)

Geologische Untersuchung: Bodenprofile und flächenhafte bodenkundliche Kartierungen			
Datentyp	Beschreibung	Kat.	Begründung
Art der Untersuchung	Zu diesem Datentyp gehören Angaben zur Art des Bodenprofils oder zur flächenhaften bodenkundlichen Kartierung.	ND	Die Art der Untersuchungsmethode gehört zu den Daten, die eine geologische Untersuchung allgemein inhaltlich zuordnen. Sie ist gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 1 i. V. m. § 8 GeoIDG als Nachweisdatum zu kategorisieren.
Stammdaten und Lagepläne	Zu diesem Datentyp gehören Angaben, welche die bodenkundliche Untersuchung zeitlich und örtlich (Erstellungsdatum, Koordinaten, Lageplan), persönlich (Auftraggeber, durchführende Firma, Bearbeiter) und allgemein inhaltlich (Bezeichnung der Untersuchung, Zweck, Hinweise auf weitere Untersuchungen) zuordnen	ND	Stammdaten und Lagepläne gehören zu den Daten, die eine geologische Untersuchungen persönlich, örtlich, zeitlich und allgemein inhaltlich zuordnen. Sie sind gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 1 i. V. m. § 8 GeoIDG als Nachweisdaten zu kategorisieren.
Probenahmen	Zu diesem Datentyp gehören tiefen- und horizontbezogene Informationen zu entnommenen Materialproben sowie Informationen zur Menge und Aufbewahrungsort und -dauer	ND	Probenahmen ordnen Informationen zu entnommenen Materialproben örtlich und allgemein inhaltlich zu und sind daher nach § 3 Abs. 3 Nr. 1 i. V. m. § 8 GeoIDG als Nachweisdaten zu kategorisieren.
Horizontverzeichnisse	Zu diesem Datentyp gehören textliche oder grafische Informationen, die Auskunft über Tiefe, Bodenart, Herkunft, Zersetzungsstufe, Geologie, Substrat, Farbe, Humusstufe, Hydromorphie, Lagerungsdichte, Feuchte, Durchwurzelung, Beimengungen, Carbonatgehalt oder das Bodengefüge der der Bodenhorizonte geben. Horizontbezogene Laborverweise fallen ebenfalls darunter.	FD	Bei Horizontverzeichnissen handelt es sich um bodenkundliche Angaben, die in Schichtenverzeichnissen und Profilsäulen enthalten sind, weshalb sie nach § 3 Abs. 3 Nr. 2 i. V. m. § 9 Abs. 1 GeoIDG als Fachdaten zu kategorisieren sind.
Aufnahmesituation und Profilkennzeichnung	Zu diesem Datentyp gehören textliche Informationen zum Bodentyp, Ausgangsgestein, Humusform, Relief, Erosionserscheinungen und Nutzung.	FD	Angaben zur Aufnahmesituation und zur Profilkennzeichnung wurden mittels Angaben oder Messungen bei einer bodenkundlichen Untersuchung gewonnen. Diese Daten sind daher nach § 3 Abs. 3 Nr. 2 i. V. m. § 9 Abs. 1 GeoIDG als Fachdaten zu kategorisieren.
Test- und Laboranalysen	Zu diesem Datentyp gehören die Ergebnisse von labortechnischen Analysen der aus der geologischen Untersuchung stammenden Materialproben. Hierzu gehören Aufnahmen zu Eigenschaften von bodenchemischen und bodenphysikalischen Parametern sowie labortechnisch ermittelte Spektraldaten. Außerdem zählen hierzu geochronologische Untersuchungen (Datierungen, z. B. 14C oder Pollenanalysen).	FD	Bei Test- und Laboranalysen handelt es sich um Ergebnisse aus Test- und Laboranalysen der aus der geologischen Untersuchung stammenden Materialien. Sie sind nach § 3 Abs. 3 Nr. 2 i. V. m. § 9 Abs. 1 GeoIDG als Fachdaten zu kategorisieren.
Bodenkundliche Spektraldaten / Geländemessungen	Zu diesem Datentyp gehören bodenkundliche Spektraldaten im Zuge von Grundmessungen der Bodenoberfläche oder von Bodenprofilen. Es handelt sich um Spektroskopie-Rohdaten.	FD	Bodenkundliche Spektraldaten wurden mittels Messungen bei einer bodenkundlichen Untersuchung gewonnen. Diese Daten sind daher nach § 3 Abs. 3 Nr. 2 i. V. m. § 9 Abs. 1 GeoIDG als Fachdaten zu kategorisieren.
Bodenkundliche Spektraldaten / interpretierte Daten	Zu diesem Datentyp gehören bodenkundliche Spektraldaten im Zuge von Grundmessungen der Bodenoberfläche oder von Bodenprofilen. Es handelt sich um interpretierte Spektroskopie-Daten, kalibrierte Modelle und Berichte.	BD	Bei interpretierten bodenkundlichen Spektraldaten handelt es sich um Einschätzungen und Schlussfolgerungen zu Fachdaten, weshalb sie nach § 3 Abs. 3 Nr. 3 i. V. m. § 10 Abs. 2 GeoIDG als Bewertungsdaten zu kategorisieren sind.
Bodenkundliche Profilschnitte und bodenkundliche Karten	Zu diesem Datentyp gehören bodenkundliche Profilschnitte und Kartendarstellungen, in denen bodenkundliche Daten interpretiert und in einem größeren regionalgeologischen Kontext gestellt werden. Hierzu zählen auch abgeleitete Themen wie Angaben zur Bodenerosion und Grabbarkeit.	BD	Bei bodenkundlichen Profilschnitten und bodenkundlichen Karten handelt es sich um Einschätzungen und Schlussfolgerungen zu Fachdaten, weshalb sie nach § 3 Abs. 3 Nr. 3 i. V. m. § 10 Abs. 2 GeoIDG als Bewertungsdaten zu kategorisieren sind.
Bodenkundliche Modelle	Zu diesem Datentyp gehören Berichte, Modelle und Ergebnisdaten von Modellierungen, die primär zur räumlichen Verbreitung von Böden und deren Eigenschaften angefertigt werden.	BD	Bei bodenkundlichen Modellen handelt es sich um Einschätzungen und Schlussfolgerungen zu Fachdaten, weshalb sie nach § 3 Abs. 3 Nr. 3 i. V. m. § 10 Abs. 2 GeoIDG als Bewertungsdaten zu kategorisieren sind.
Gutachten, Berichte, Studien	In Gutachten, Berichten und Studien werden bodenkundliche Fachdaten interpretiert oder Bodenfunktionen und Kennwerte ermittelt.	BD	Bei Gutachten, Berichten, Studien handelt es sich um Einschätzungen und Schlussfolgerungen zu Fachdaten, weshalb sie nach § 3 Abs. 3 Nr. 3 i. V. m. § 10 Abs. 2 GeoIDG als Bewertungsdaten zu kategorisieren sind.